

Früher war alles besser

Dieser Satz spricht sich so schnell aus, drückt Wehmut aus, nicht mehr jung zu sein, demonstriert den Blick zurück und ist ... schlicht und ergreifend falsch.

Natürlich gibt es für jede und jeden Momente, Erlebnisse, Zustände, Erfahrungen, die - vor allem aus der Distanz von Jahren heraus - als besser bewertet werden. Wer sich allerdings das Schöne aus der Vergangenheit in Erinnerung ruft, darf auch so ehrlich sein, Schmerzliches aus dem Rückblick wahrzunehmen. Und dann stimmt eben die Aussage "Früher war alles besser!" gleich nicht mehr.

Klar schweben viele in Erinnerungen mit einem Schmunzeln und verklärtem Blick an den Gedanken, Briefe mit ausgewählten Worten, teils mit Siegel und eventuell noch parfümiert erhalten zu haben ... - und jetzt: Eine E-Mail zum Geburtstag, eine E-Card mit Musik und voreingestelltem kurzen Video, schnell, praktisch, papierlos, pünktlich.

Was beiden gemeinsam ist: Der Adressat wird bedacht, die Adressatin geschätzt - der Sender nimmt sich Zeit und würdigt einen Geburtstag oder einen Jahrestag oder ein Erlebnis.

Was eine **Digitalisierung politisch ermöglicht**, welche gesellschaftliche Bedeutung ihr zugemessen werden kann, ist nachzulesen unter:

20230507_Digitalpolitik.pdf (spd.de)

bzw. https://spd.de/fileadmin/Dokumente/Sonstiges/20230507_Digitalpolitik.pdf

unter der Überschrift: „**DIGITAL IST NICHT EGAL**“

Kurze Zusammenfassung: Die SPD nutzt die Digitalisierung für mehr Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität. Wie, das zeigt der Beitrag des digital:hub zur sozialdemokratischen Digitalpolitik.

Es erwartet Sie ein interessanter Beitrag zum Thema: Chancen einer Digitalisierung:
SOZIALDEMOKRATISCHE DIGITALPOLITIK - EIN UPDATE FÜR DAS JAHRZEHT DER TRANSFORMATION, Mai 2023

... und dann noch mal nachdenken über den Satz: "Früher war alles besser ..."

Informationen über unsere Arbeit und schneller Zugriff: www.spd-flein.de

Heidi Scharf-Giegling

Pressesprecherin der Fleiner SPD